

## Thingauer Damen holen Remis in Schongau

Die Damenauswahl des SKC Unterthingau erkämpfte sich am 6. Spieltag ein Remis gegen die Spielgemeinschaft Peiting – Schongau. Mit zwar weniger erzielten Kegeln konnten vier der sechs Spielerinnen ihren Punkt holen und beendeten das Match mit 4:4.

Direkt zum Start merkte man, dass das Ganze ein schweres Stück Arbeit wird. Brigitte Wirth schrammte zwei mal am Satzpunkt vorbei, verlor am Ende mit 494 Kegeln und 0:4 in den Sätzen.

Ganz spannend machte es Julia Kremer. Mit zwei gewonnenen Sätzen konnte sie sich ihren Punkt mit 2 Kegeln Vorsprung vor ihrer Gegnerin sichern. Bei 464 Holz blieb sie aber doch unter ihren Möglichkeiten.

Kaum weniger spannend lief das Spiel von Ulrike Kremer. Auch sie gewann zwei der vier Sätze und schrieb 480 Kegel mit knappem Plus.

Souverän dagegen holte sich Angela Keck ihren Punkt. Mit gutem Schlussthroughang (136 Kegel) setzte sie sich 3:1 durch. Nach 120 gespielten Kugeln standen letztlich 491 Holz.

Im letzten Drittel ging es dann heiß her. Monika Brutscher spielte mit guten 528 Holz das höchste Ergebnis des Tages und sicherte sich sämtliche Durchgänge. Parallel musste Gaby Kubitschek nach 60 Wurf leistungsbedingt ausgewechselt werden. Wohl auch um ihrer Gegnerin etwas den Wind aus den Segeln zu nehmen. Aber auch Angelika Amberg konnte ihr nicht alles entgegensetzen. Mit insgesamt 452 Kegeln unterlagen beide am Ende deutlich mit 0:4.

Dennoch war das Unentschieden in trockenen Tüchern.

Mit diesem Punktgewinn stehen die Damen auf dem 2. Platz der Landesliga Süd.